



TOP IV Medizinische Versorgung von Menschen mit Behinderung

Betrifft: Flexibilisierung von "Off-Label"-Verordnungsmöglichkeiten

Entschließung

Auf Antrag von Frau Dr. Goesmann und Frau Dr. Wenker (Drucksache IV - 08) fasst der 112. Deutsche Ärztetag folgende Entschließung:

Der Deutsche Ärztetag fordert eine Flexibilisierung der "Off-Label"-Verordnungsmöglichkeiten für Menschen mit geistiger Behinderung unter der Voraussetzung der Unwirksamkeit von Standardbehandlungen und mit pharmakologisch-rationaler Begründung.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0